

Kandidatur für die Wahl in den Bundesvorstand der JEF Deutschland 2022 – 2023/24

Name: Julia Hegyesi

Angestrebte Position: Beisitzerin Bildung

Kontaktdaten: juliahegyesi@posteo.de

JEF-Landesverband: JEF München (Bayern)



Über mich und die JEF

Szia, Servus, Hello, Bonjour!

Mein Name ist Julia und ich bin seit 2019 Mitglied bei den Jungen Europäischen Föderalisten München. Während meiner Studienzeit war ich ebenfalls Beisitzerin im Vorstand. Zudem bin ich in der AG Europe@School auf Landes- und Bundesebene aktiv. Ob es um die Gestaltung von Veranstaltungen, Projekten, Workshops oder Social Media geht – ich bin gerne kreativ und übernehme Verantwortung. Eines meiner Lieblingsprojekte war beispielsweise der Dreh eines Aufklärungsvideos zu Fake News.

Aktuell leite ich das Europe Direct München und setze mich dadurch tagtäglich mit europäischen Themen auseinander. Dazu gehört nicht nur Informationsaufbereitung und Projektmanagement, sondern auch die Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen und Schulbildungsmaßnahmen.

Durch meinen Beruf, wie auch mein ehrenamtliches Engagement bei der JEF und der Deutschen Jugend in Europa (djo, Besitzerin im Bezirksvorstand Oberbayern) habe ich wertvolle Erfahrungen sammeln und ein gutes Netzwerk aufbauen können. Beides erleichtert mir den Aufgaben als Beisitzerin gerecht zu werden und Projekte auf die Beine zu stellen.

Motivation

Ich fand es schon immer spannend komplexe Inhalte zu vereinfachen und auf interessante Art und Weise zu vermitteln. So kam ich schlussendlich zu meinem Pädagogikstudium. Mittlerweile habe ich meine Leidenschaft zum Beruf gemacht und kann Menschen den Mehrwert der EU näherbringen. Denn auch wenn die EU komplex und weit weg erscheint, betrifft und beeinflusst sie jede*n Einzelne*n von uns im Alltag. Gerne möchte ich noch mehr Menschen erreichen und von der Europäischen Idee begeistern. Die EU ist mehr als nur ein Wirtschaftsbündnis – für mich bedeutet die Europäische Union “Zukunft”.

Ideen für die JEF 2022 – 2023/24

Die nächste Zeit wird besonders spannend: So kündigte Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen an, dass das kommende Jahr das „Europäische Jahr der Aus- und Weiterbildung“ wird. Im Rahmen dessen könnten wir Aktivitäten auf berufliche Bildungsgruppen auslegen. Zusätzlich stehen 2024 die EU-Wahlen an. Auch die JEF sollte schon 2023 ihre Aktionen im Hinblick auf die Wahlen strategisch ausrichten und Bildungsmaßnahmen z. B. speziell für Erstwähler*innen in Angriff nehmen. Vom BuVo Bildung können dazu Impulse kommen.

Weiterhin möchte ich die Fortführung und Etablierung neuer Kooperationsprojekte und Fördermöglichkeiten voranbringen und beispielsweise die Zusammenarbeit mit der Schwarzkopf-Stiftung weiterverfolgen.

Grundsätzlich bin ich eine Person, der Kommunikation sehr wichtig ist. Ich halte es für essenziell, dass man einen regelmäßigen Austausch, digital wie auch in Präsenz, ermöglicht und fördert.

Ich bin jederzeit offen für weitere Anregungen, Ideen oder auch Kritik und freue mich auf die Gestaltungsmöglichkeiten als Beisitzerin.